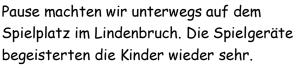
Die Sommerferien 2025 in unserem Hort

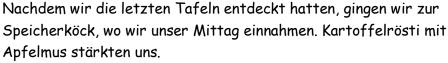
3. Ferienwoche

Zwei Wochen konnten sich die Kinder nicht sehen, da gab es am ersten Tag viel zu erzählen. Anschließend war der Spielplatz in Bröbberow unser Ziel. Die Kinder spielten dort ganz ausgelassen.



Am Dienstag hatten wir eine Wanderung vor. Wir fuhren nach Schwaan und folgten dort dem Schwaaner Kunstpfad. Auf Tafeln wurden einige Bilder der Schwaaner Künstlerkolonie vorgestellt. Die Kinder konnten sich gut vorstellen, wo die Maler ihre Werke gemalt haben, stellte jedoch auch fest, dass inzwischen die Bäume mächtig gewachsen sind und nun die Blicke verstellen.





















Verheißungsvoll war die Ankündigung, dass am Mittwoch eine Beachparty starten sollte. Die Kinder waren sehr aufgeregt. Am Vormittag wurden Schirmchen für die Cocktails und Wasserbomben aus Schwammtüchern gebastelt. Auch wurden Cocktails zubereitet, die bis zum Beginn noch kühl gestellt wurden. Die Pools waren aufgebaut, die Badekleidung angezogen, nach dem Mittag sollte es starten. Die Cocktails wurden verteilt – wie erfrischend! Erwartungsvoll saßen die Kinder auf den Stühlen. Irgendwie fehlte die Partystimmung. Doch dann verteilte Sophia die ersten Wasserbomben. Nun ging der Spaß erst richtig los. Ausgelassen tobten die Kinder über den Hof. Dann machte Isabel auch noch den Wasserschlauch an. Die Party war im vollen Gange. Und

wer es etwas ruhiger wollte, konnte Tic Tac Toe im Pool spielen.









Am Donnerstag hatte unsere Anja einen besonderen Geburtstag. Da wollten einige Kinder eine Überraschung vorbereiten. Während des ganzen Vormittags wurde in der MZH überlegt, gebaut und geprobt.



Auch Susanne wurde dabei bedacht, da sie in den Ferien ganz ohne Kollegen und Kinder ihren Geburtstag gefeiert hatte. Ergebnis war ein kleines, lustiges Theaterstück, in dem die Kinder in die Rollen der beiden Geburtstagskinder schlüpften. Die Zuschauer schmunzelten über so manchen Gag und belohnten die Akteure mit viel Applaus. Anja und Susanne freuten sich sehr über die gelungene Überraschung.





Weil der Wasserspaß am Vortag soooo schön war, das Thermometer auch wieder auf das Höchstniveau steigen sollte, wiederholten wir am Donnerstag die Beachparty einfach noch einmal. Als neuen Höhepunkt bauten wir eine



Eimer- Challenge ein: Ein Kind goss das Wasser seines Eimers in den Eimer des dahinter stehenden Kindes ein. Aber nicht einfach so, sondern über den eigenen Kopf hinweg! Das war auch wieder sehr lustig!



Am Freitag wurde im Pool eine Bootsralley mit selbst gebastelten Booten gestartet. Außerdem gab es einen lustigen Wasserbombenlauf.

